

Informationspflicht gemäß DSGVO (Stand: Juni 2018)

Allgemeine Hinweise zu den Informationspflichten
Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). In diesem Dokument geben wir Ihnen Auskunft über die wichtigsten Aspekte der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf ein Stellenangebot oder Ihrer Initiativbewerbung bei der Wohnungsgenossenschaft „Carl Zeiss“ eG.
1. Identität des Verantwortlichen
1.1. Name des Verantwortlichen
Wohnungsgenossenschaft „Carl Zeiss“ eG (WGCZ)
1.2. Vorstand
Iris Hippauf, Prof. Dr. Helmut Geyer
1.3. Anschrift des Verantwortlichen/ Kontaktdaten
Sonnenhof 9, 07743 Jena Telefon: 03641 504-0 E-Mail: info@wgcarlzeiss.de
2. Datenschutzbeauftragter
Dirk Nytz Telefon: 03641 504-105 E-Mail: nytz@wgcarlzeiss.de
3. Zweckbestimmungen der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung sowie Rechtsgrundlagen
<ul style="list-style-type: none">▪ Zweck: Verwaltung von Bewerbungen auf Stellenausschreibungen bzw. von Initiativbewerbungen▪ Rechtsgrundlage: Vertragsanbahnung, AGG
4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können
<ul style="list-style-type: none">▪ Interne Empfänger:<ul style="list-style-type: none">- Mitarbeiter im Personalbereich- Betriebsrat im Rahmen der Anbahnung von Beschäftigungsverhältnissen- Aufsichtsrat im Rahmen seiner Kontroll- und Prüfungstätigkeit▪ Externe Empfänger:<ul style="list-style-type: none">- IT-Dienstleister bzw. Softwaresystemhäuser für EDV-Anwendungen (z.B. externe IT-Administration, ERP-Systemhersteller etc.)- Sonstige Dienstleister (Aktenvernichtung)▪ Ämter und Behörden<ul style="list-style-type: none">- Arge / Jobcenter
5. Regelfristen für die Löschung der Daten
Die Aufbewahrungszeiträume für die Daten resultieren aus den gesetzlichen Vorgaben. Bewerbungsunterlagen werden für maximal 2 Jahre aufbewahrt. Resultiert aus der Bewerbung ein Beschäftigungsverhältnis, so erfolgt spätestens 10 Jahre nach Beendigung desselbigen eine Vernichtung bzw. Löschung entsprechender Daten.
6. Datenübermittlung in Drittstaaten
Eine Übermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen liegt nicht vor.

7. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben ein Recht auf (siehe auch Art. 15, 16, 17, 18, 20, 21 DSGVO):

- Auskunft über ihre gespeicherten und verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Berichtigung der hinterlegten personenbezogenen Daten
- Löschung nicht mehr benötigter Daten
- Einschränkung der Nutzung der Daten
- Widerspruch (speziell bei zuvor gegebenen Einwilligungen)
- Datenübertragbarkeit

Einer Verarbeitung, die auf einer Einwilligung beruht, kann jederzeit widersprochen werden.

Bitte richten Sie Anfragen bzgl. der Wahrung / Umsetzung Ihrer Rechte an: nytze@wgcarlzeiss.de

8. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder das BDSG verstößt.

Beschwerden richten sie bitte an:

**Der Thüringer Landesbeauftragte für
den Datenschutz und die Informationsfreiheit**

Häßlerstraße 8

D-99096 Erfurt

poststelle@datenschutz.thueringen.de

9. Weitere Quellen für personenbezogene Daten (Art. 14 DSGVO)

Bei Stellenausschreibungen bindet die WGCZ gegebenenfalls Personalvermittlungsagenturen ein. Zudem erfolgt zum Teil auch eine Nutzung öffentlicher Quellen (z.B. Internet).

10. Information bzgl. der Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sämtliche Daten, welche der WGCZ bereitgestellt werden, sind notwendig, um das Auswahlverfahren im Rahmen einer Stellenausschreibung durchführen zu können. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten der Betroffenen bezieht sich auf die Anbahnung eines Vertragsverhältnisses oder auf gesetzliche Vorschriften.

11. Automatische Entscheidungsfindung (§ 13 Abs. 2f DSGVO)

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht.